

Biotopverbundplanung im Nds. Landschaftsprogramm und in aktuellen Landschaftsrahmenplänen

—
Alexander Harms, NLWKN (Fachbehörde für Naturschutz)

Foto: Hans-Jürgen Zietz



Biotopverbundplanung im Nds. Landschaftsprogramm und in aktuellen Landschaftsrahmenplänen

1. Landesweite Biotopverbundplanung in Niedersachsen (Nds. Landschaftsprogramm)
2. Biotopverbundplanung auf regionaler Ebene
 - Beispiel 1: LRP Landkreis Ammerland (Planungsinhalte)
 - Beispiel 2: LRP Landkreis Nienburg (Umsetzung in der Flurbereinigung)
 - Beispiel 3: LRP Landkreis Harburg (Umsetzung im Regionalen Raumordnungsprogramm)

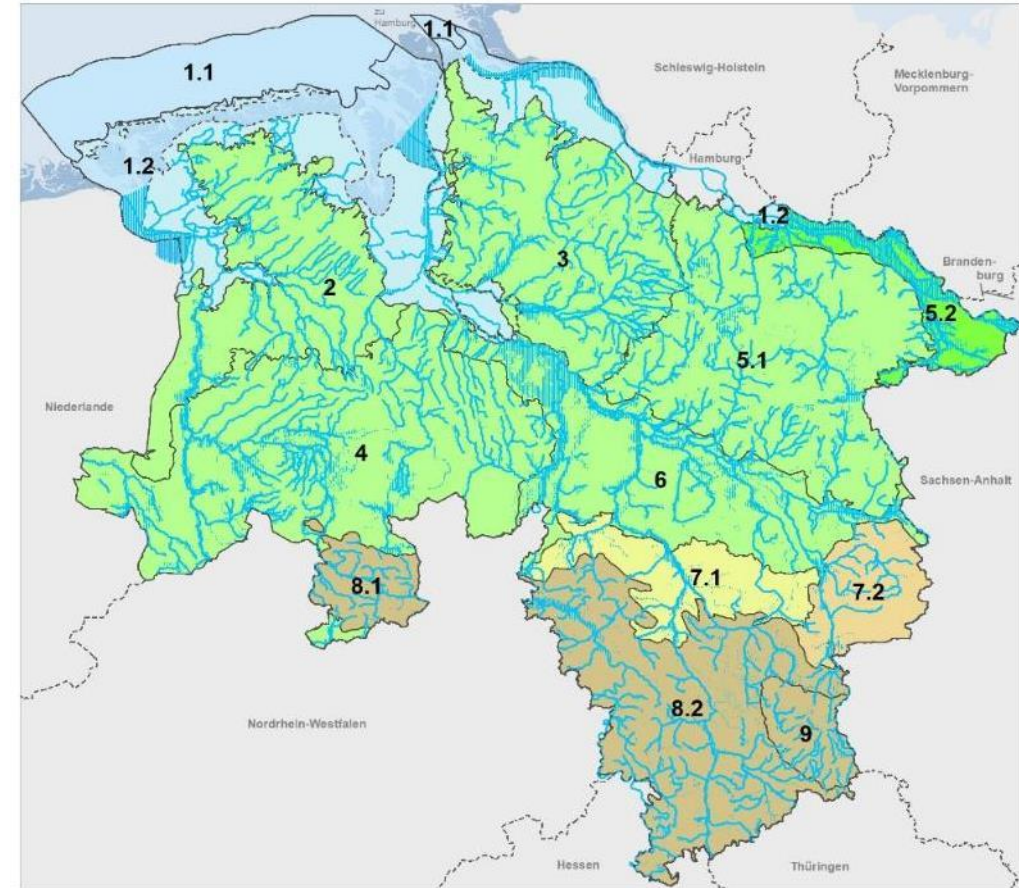
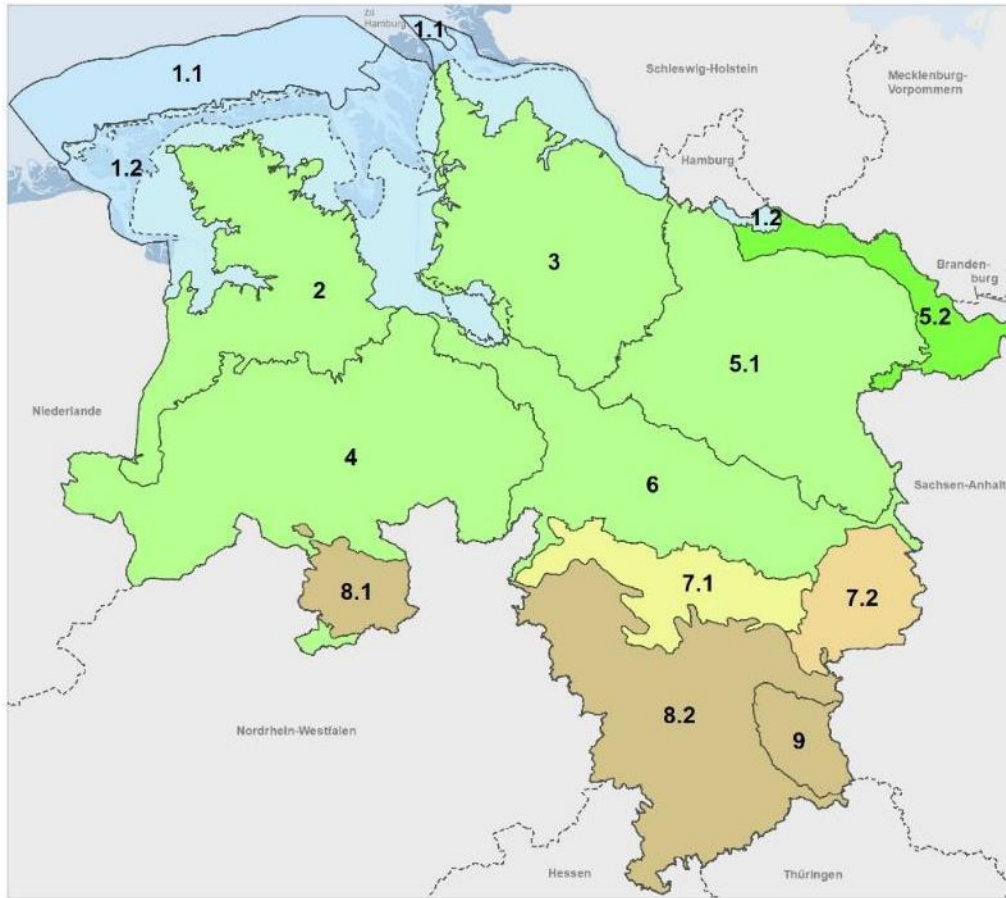
Ausblick: Entwicklung eines Methodenstandards für die Landschaftsrahmenplanung

1. Landesweite Biotopverbundplanung in Niedersachsen

Nds. Landschaftsprogramm (2021):
https://www.umwelt.niedersachsen.de/startseite/themen/natur_amp_landschaft/landschaftsplanung/landschaftsprogramm-147308.html

Foto: Hans-Jürgen Zietz





§ 1 (2) Nr. 3 BNatSchG

Sicherung der biologischen Vielfalt: Lebensgemeinschaften und Biotope sind mit ihren strukturellen und geografischen Eigenheiten in einer repräsentativen Verteilung zu erhalten.

§ 21(5) BNatSchG

Der Gewässerverbund hat eine großräumige Vernetzungsfunktion



NIEDERSÄCHSISCHES
LANDSCHAFTSPROGRAMM



Karte 4b Landesweiter Biotopverbund (s. Kap. 4.3)

Verbund der Offenlebensräume

- Kernflächen Offenland (trocken und feucht)
- Funktionsräume bis 500 m
- Funktionsräume bis 1.000 m auf organischen Böden (innerhalb der Kulisse des Programms Niedersächsische Moortandschaften)
- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BIN) - Achsen der offland geprägten Trockenlebensräume *
- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BIN) - Achsen der offland geprägten Feuchtlebensräume *

Verbund der naturnahen Waldlebensräume

- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BIN) - Achsen der Waldlebensräume *
- Kernflächen Naturnahe Wälder
- Funktionsräume bis 500 m

Verbund der Waldlebensräume für Arten mit großem Raumanspruch

- Sonstige Wälder
- Funktionsräume bis 1.000 m
- Funktionsräume bis 2.000 m in der Naturräumlichen Region "Börde"
- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BIN) - Ergänzende Achsen für Großsäuger *
- Wildkatzenwegenetzwahl BUND (ausgewählte Haupt- und Nebenachsen, integrierte Darstellung)

Verbund der Gewässer und Auen

- Gewässerauen gemäß Aktionsprogramm Niedersächsische Gewässerlandschaften mit Ästuaren (im besetzten Bereich beschränkt sich die Darstellung auf die Überschwemmungsgebiete)
- Verbund der Fließgewässer

Überlagerung der Verbundsysteme der Offenland- und Waldlebensräume

- Halboffene Landschaften (vergrößerte Darstellung s. Beispielausschnitt)

Grünes Band

- Fachkonzept Grünes Band in Niedersachsen

Sonstige Signaturen

- Untere Naturschutzbehörden
- Naturräumliche Regionen
- Küstenlebensräume
- Stillegewässer

* Gemäß § 21 Absatz 2 BNatSchG, Darstellung um Niedersachsen in einem Umkreis von 30 km

Hinweis: In der kartographischen Darstellung sind ggf. Überlagerungen einzelner Geodaten enthalten. Nähere Informationen zur Datenstruktur sowie Hinweise zur Nutzung der Datensätze können dem Infoblatt „Geo-Pro-Daten“ entnommen werden.

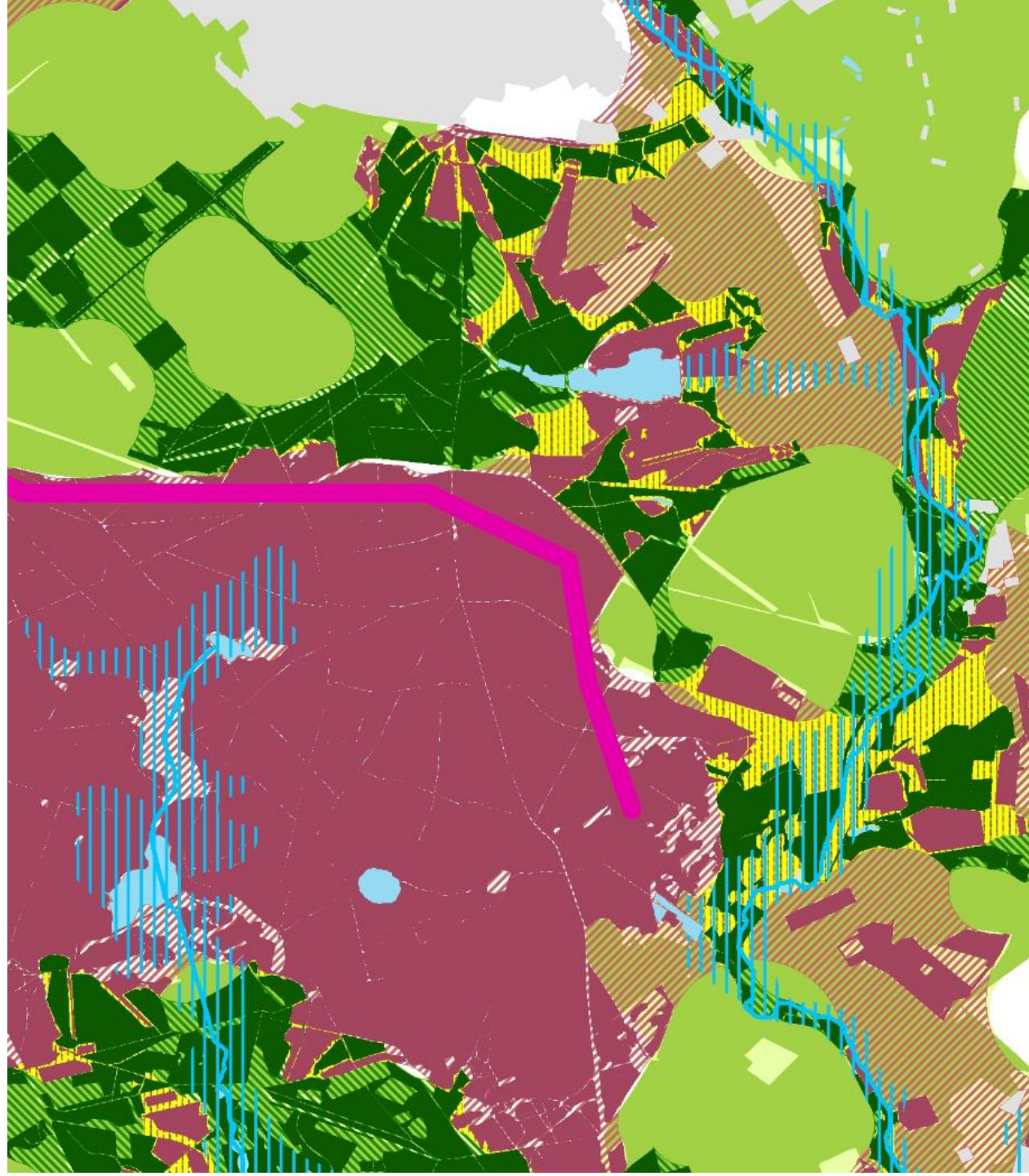
Bearbeitung:



Herausgeber:



1:500.000



Verbund der Offenlandlebensräume

- Kernflächen Offenland (trocken und feucht)
- Funktionsräume bis 500 m
- Funktionsräume bis 1.000 m auf organischen Böden (innerhalb der Kulisse des Programms Niedersächsische Moorlandschaften)
- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BfN) - Achsen der offenlandgeprägten Trockenlebensräume
- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BfN) - Achsen der offenlandgeprägten Feuchtlebensräume

Verbund der naturnahen Waldlebensräume

- Kernflächen Naturnahe Wälder
- Funktionsräume bis 500 m
- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BfN) - Achsen der Waldlebensräume

Verbund der Waldlebensräume für Arten mit großem Raumanspruch

- Sonstige (nicht naturnahe) Wälder
- Funktionsräume bis 1.000 m
- Funktionsräume bis 2.000 m in der Naturräumlichen Region "Börde"
- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BfN) - Ergänzende Achsen für Großsäuger
- Wildkatzenwegeplan BUND (Haupt- und Nebenachsen integriert)

Verbund der Gewässer und Auen

- Gewässerauen gemäß Aktionsprogramm Niedersächsische Gewässerlandschaften (mi)
- Verbund der Fließgewässer

Überlagerung der Verbundsysteme der Offenland- und Waldlebensräume

- Halboffene Landschaften (vergrößerte Darstellung s. Beispielausschnitt)

Grünes Band

- Fachkonzept Grünes Band in Niedersachsen



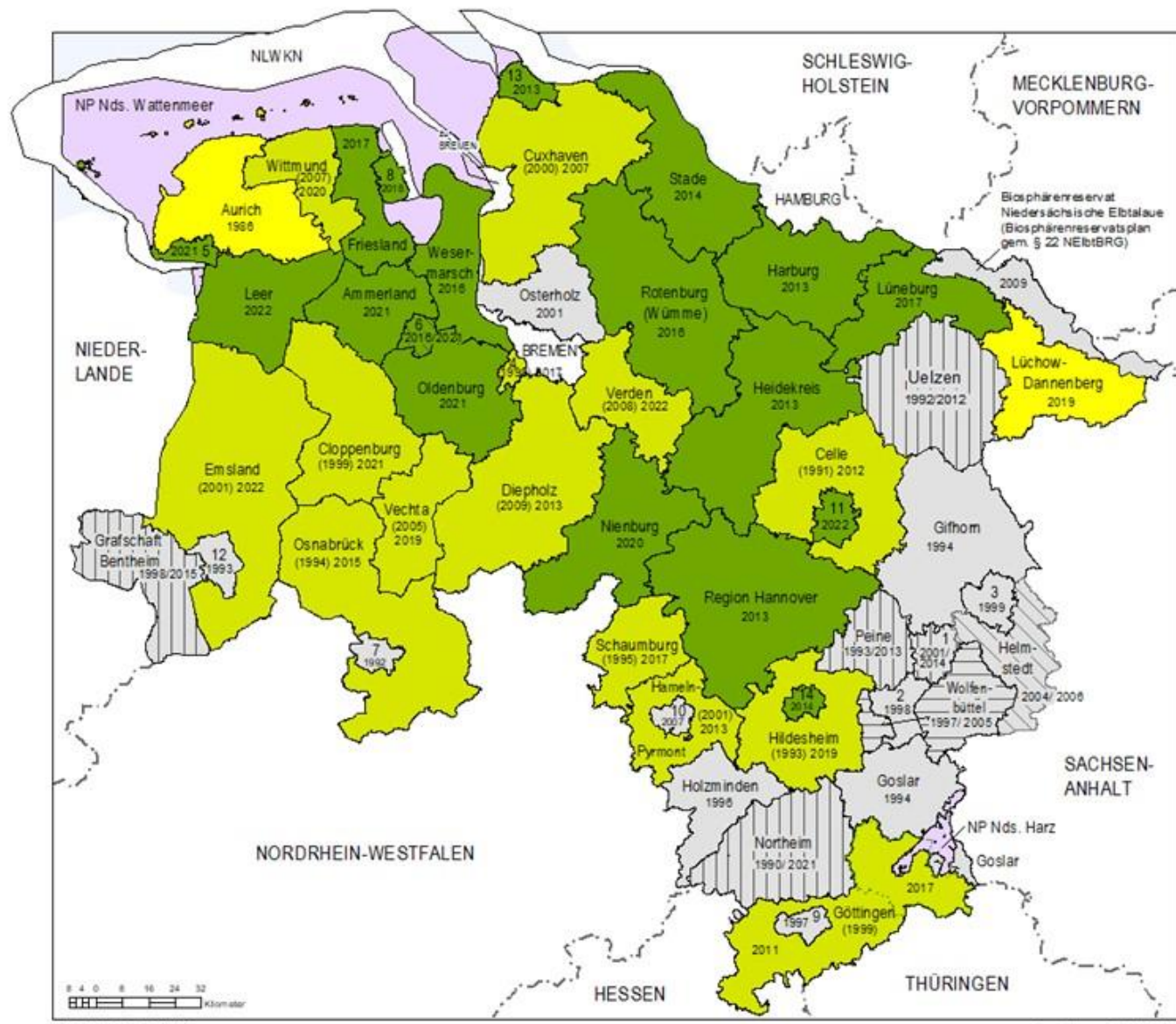
NIEDERSÄCHSISCHES
LANDSCHAFTSPROGRAMM



2. Stand der Biotopverbundplanung auf regionaler Ebene

Foto: Hans-Jürgen Zietz

Stand der Landschaftsrahmenplanung



Untere Naturschutzbehörden mit Verpflichtung zur Aufstellung des Landschaftsrahmenplanes (51)

36 Landkreise, die Region Hannover und folgende 14 Städte (s. Karte):

Kreisfreie Städte
1 Braunschweig
2 Salzgitter
3 Wolfsburg
4 Delmenhorst
5 Emden
6 Oldenburg
7 Osnabrück
8 Wilhelmshaven

Große selbstständige Städte
10 Hameln
11 Celle
12 Lingen
13 Cuxhaven
14 Hildesheim

(9) Göttingen

Nationalpark

Landschaftsrahmenpläne in Bearbeitung

- Erstaufstellung § 10 (2) BNatSchG begonnen mit Jahr d. Vorbesprechung [Anzahl: 2]
- Fortschreibung begonnen mit Jahr d. Vorbesprechung, (Stand veröffentlichter Landschaftsrahmenplan) [Anzahl: 15]

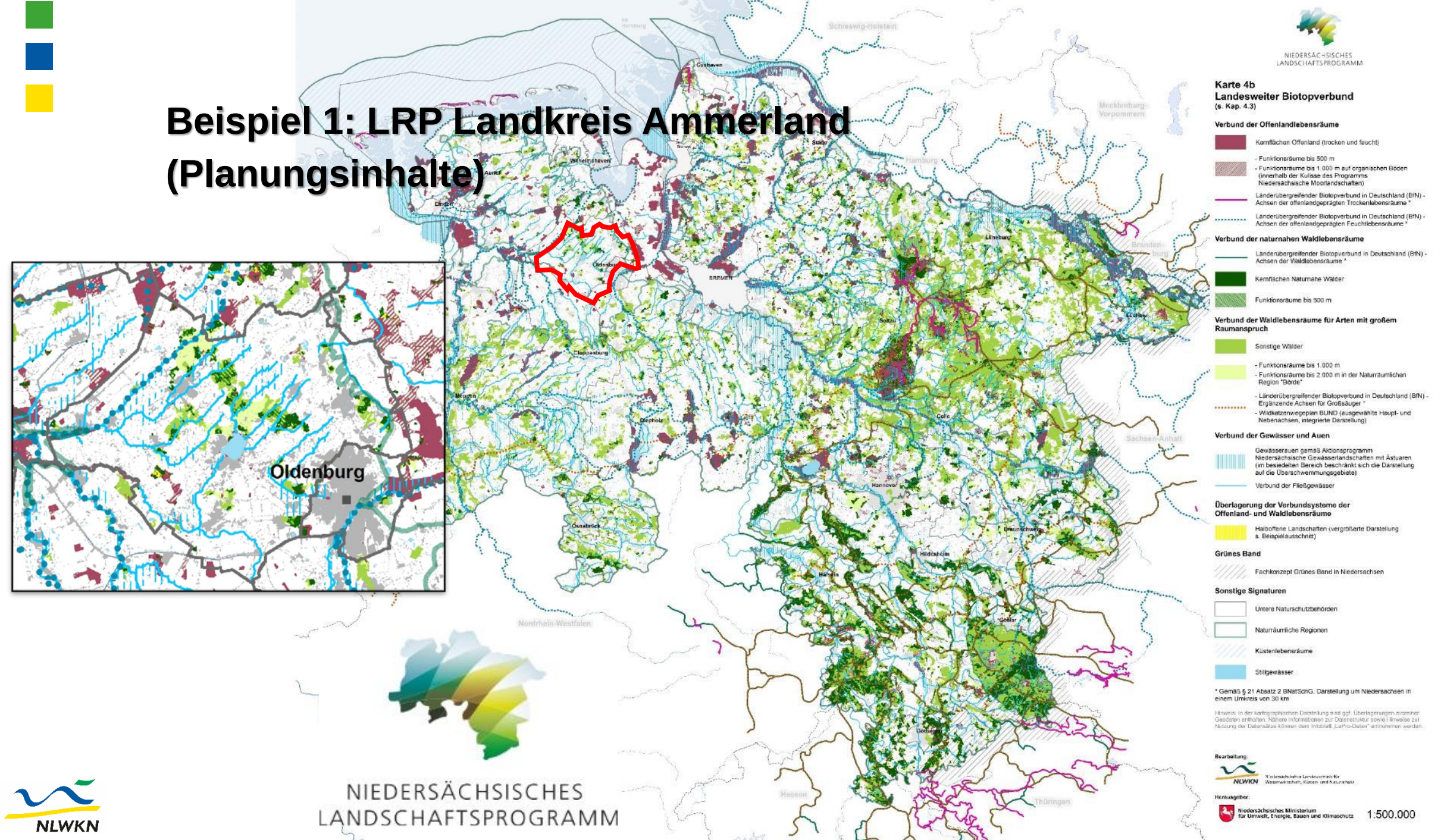
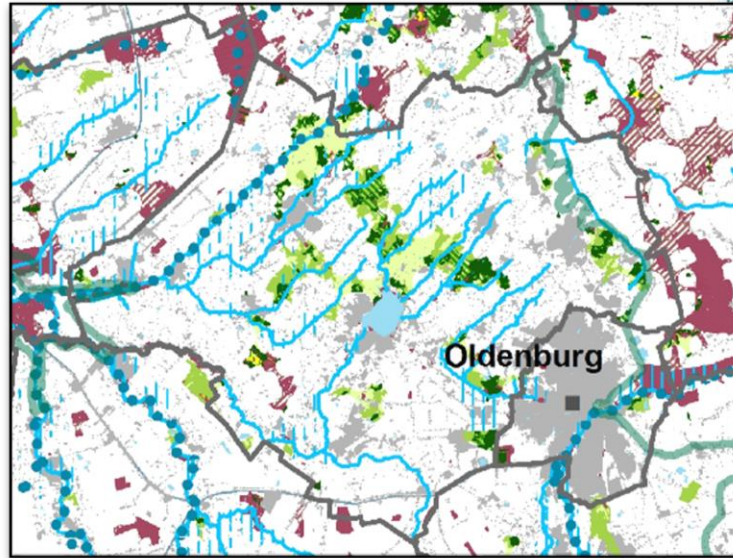
Landschaftsrahmenpläne veröffentlicht

- Landschaftsrahmenplan mit Jahr der Veröffentlichung, > 10 Jahre ohne Fortschreibung [Anzahl: 10]
- geltender Landschaftsrahmenplan gem. § 10 (4) BNatSchG mit Jahr der Veröffentlichung [Anzahl: 17]

Teilfortschreibung

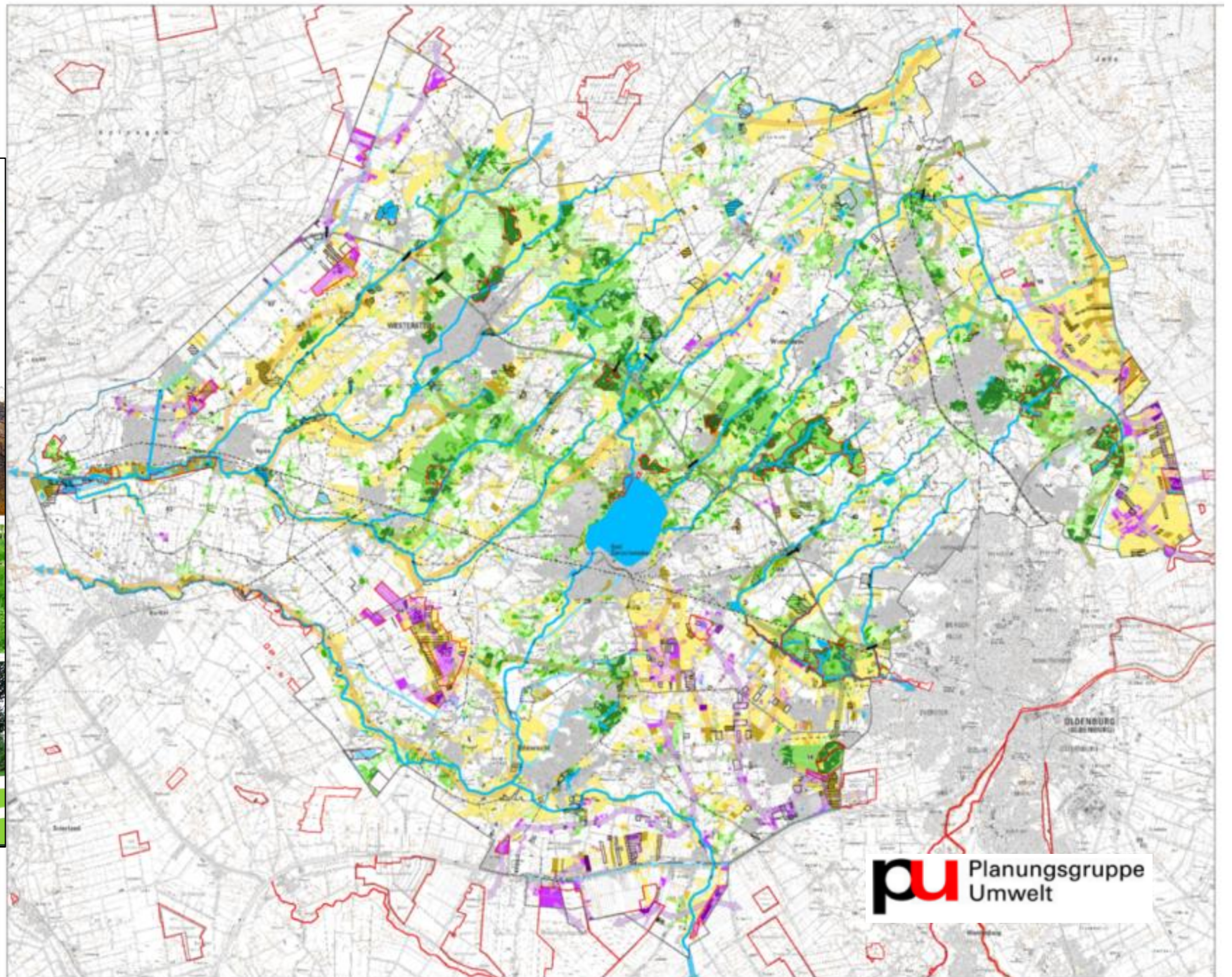
- Teilfortschreibung mit Jahr der Veröffentlichung > 10 Jahre; (Stand des Landschaftsrahmenplans) [Anzahl: 1]
- Teilfortschreibung begonnen mit Jahr der Vorbesprechung, (Stand des Landschaftsrahmenplans) [Anzahl: 1]
- geltende Teilfortschreibung mit Jahr der Veröffentlichung, (Stand des Landschaftsrahmenplans) [Anzahl: 5]

Beispiel 1: LRP Landkreis Ammerland (Planungsinhalte)



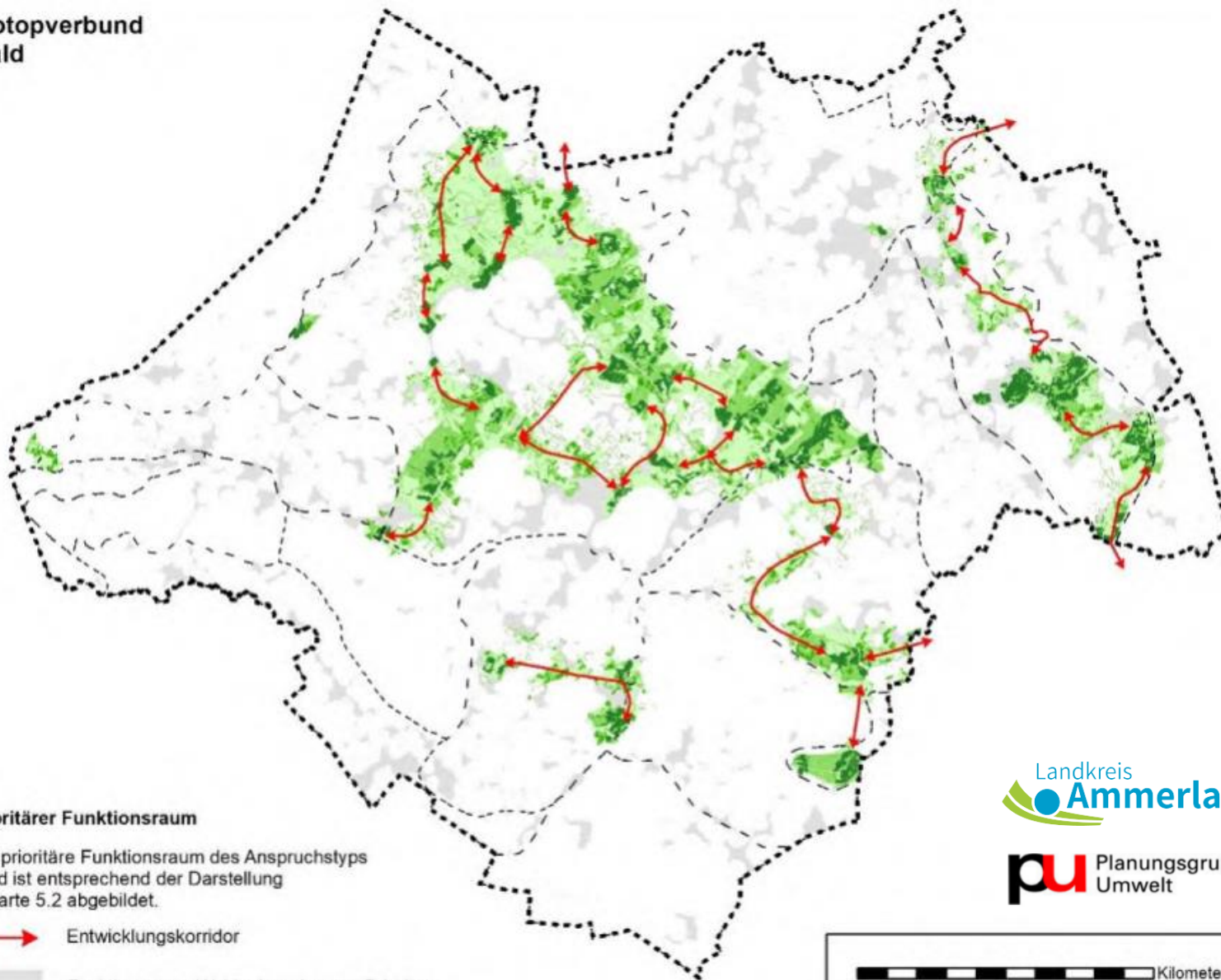


Fortschreibung Landschaftsrahmenplan 2021





Biotopverbund Wald



Prioritärer Funktionsraum

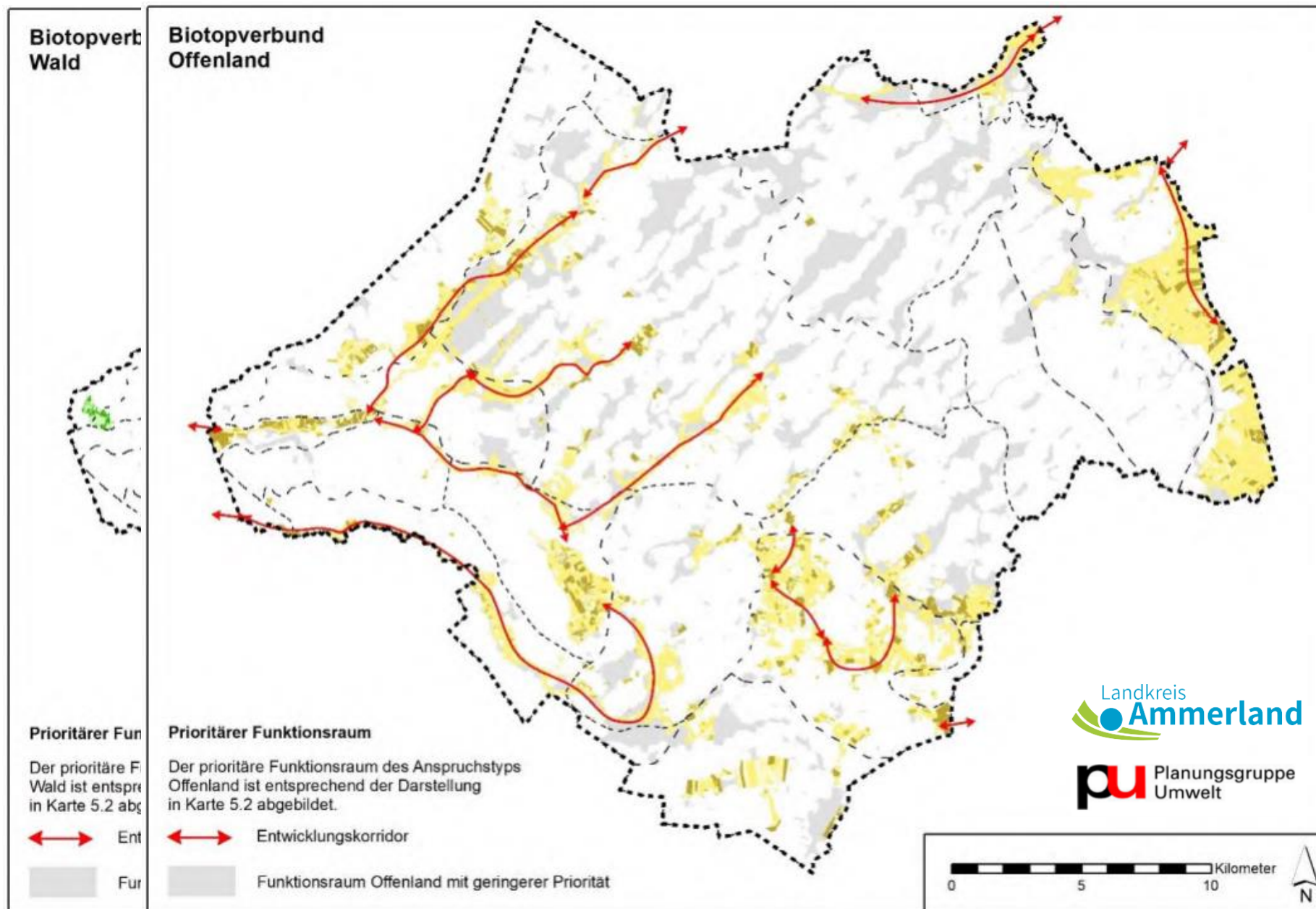
Der prioritäre Funktionsraum des Anspruchstyps Wald ist entsprechend der Darstellung in Karte 5.2 abgebildet.

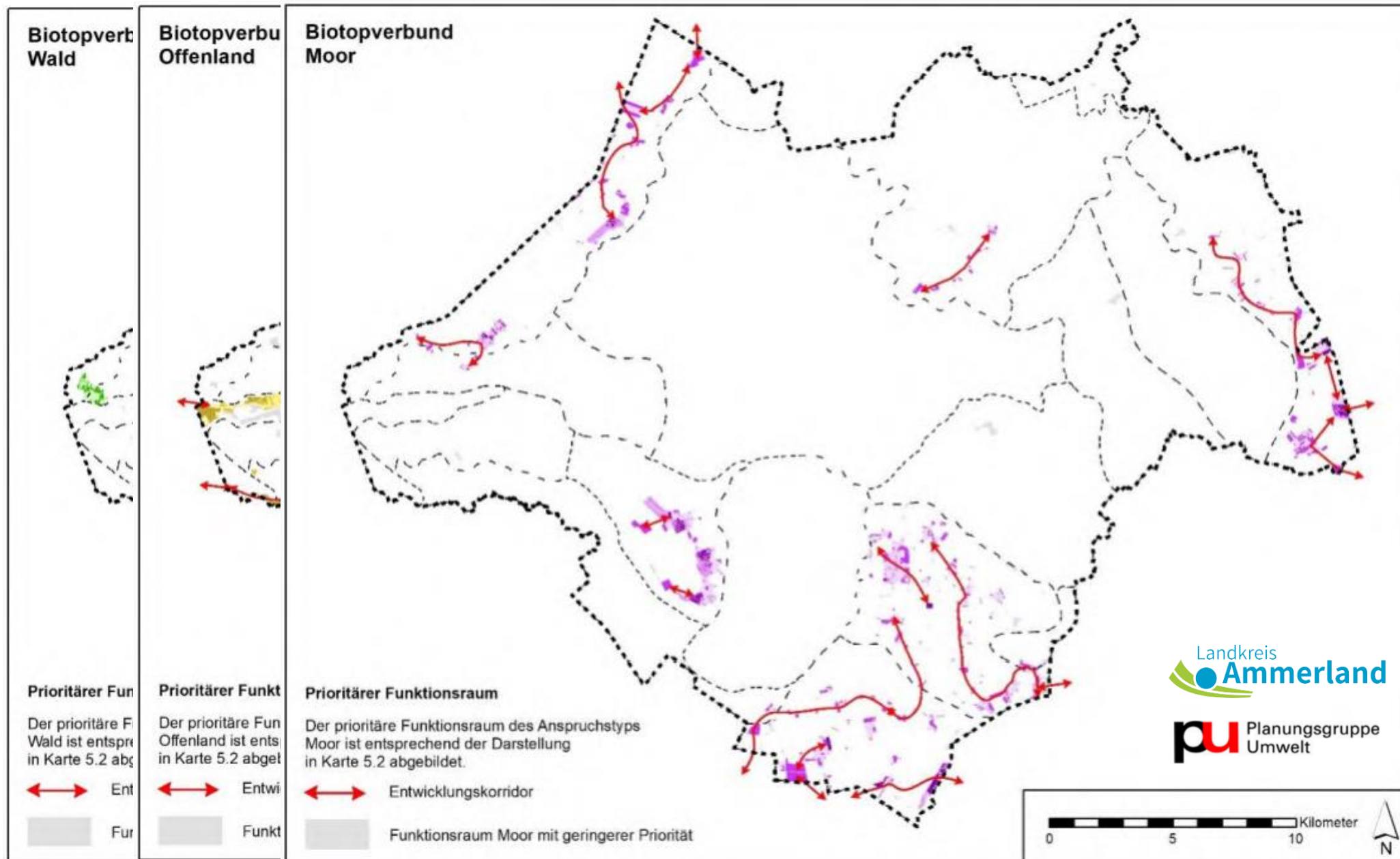
↔ Entwicklungskorridor

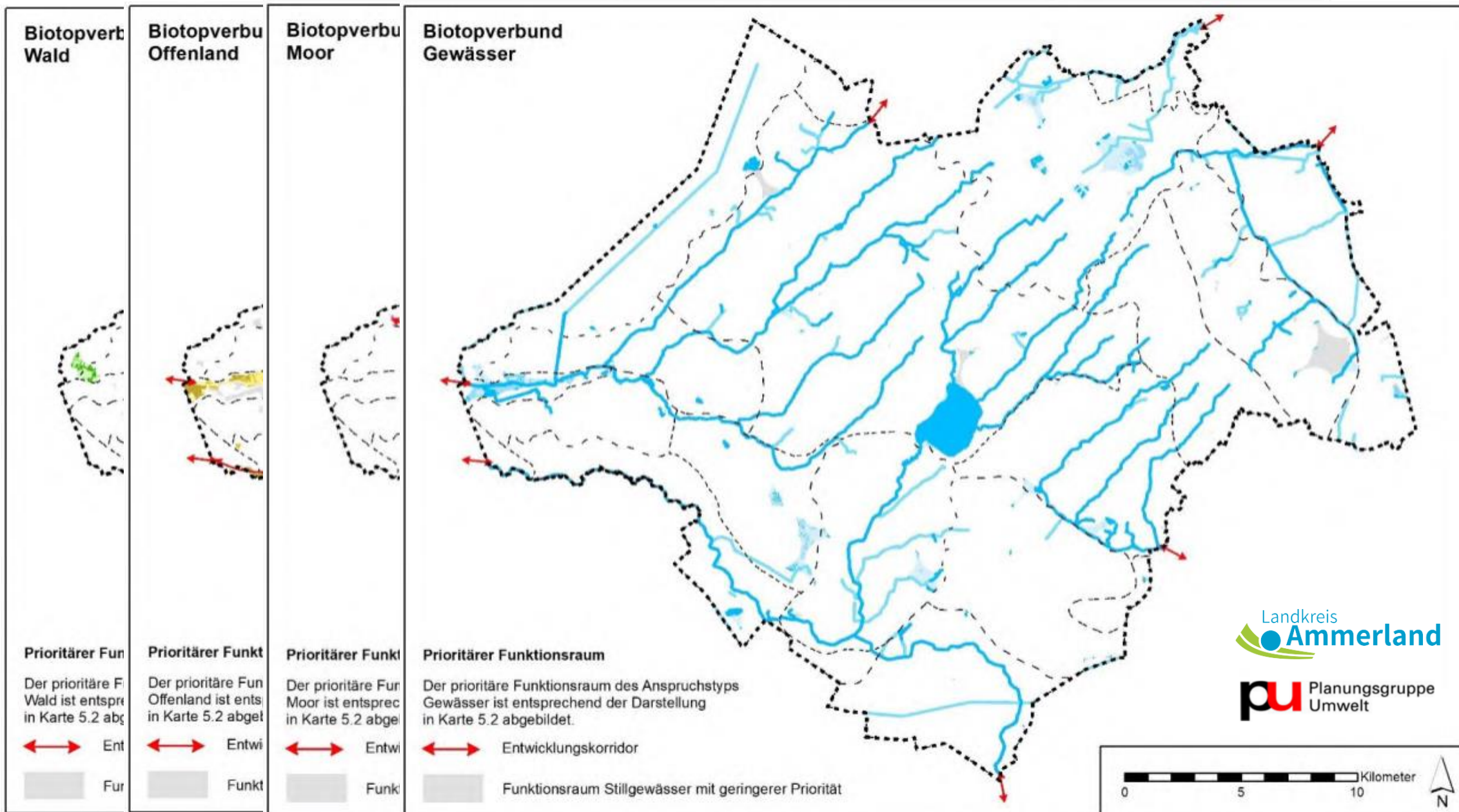
■ Funktionsraum Wald mit geringerer Priorität

Landkreis
Ammerland

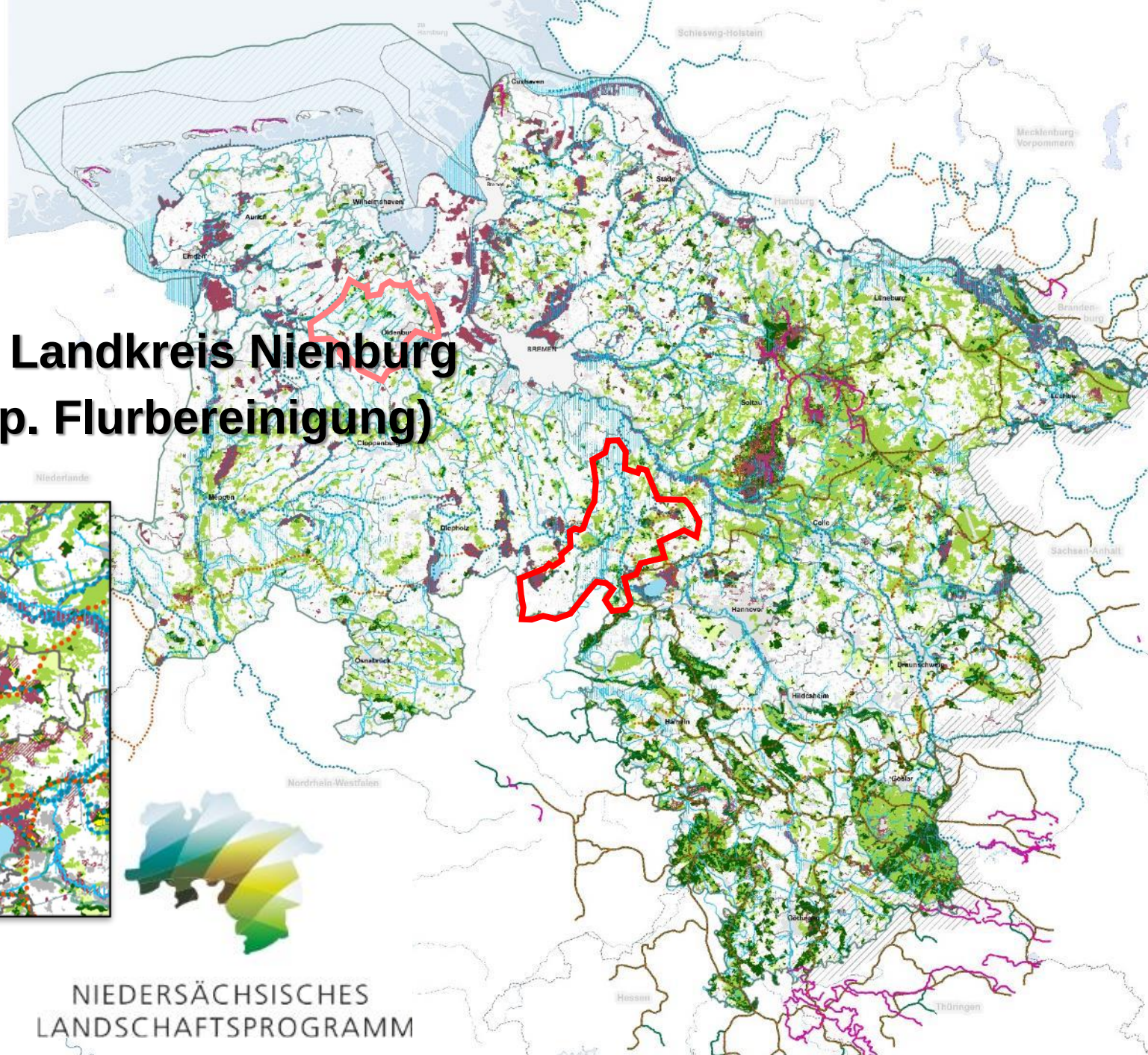
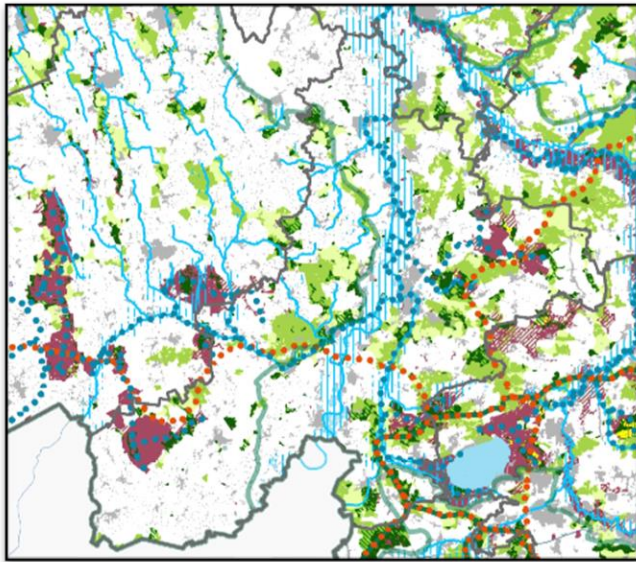
pu Planungsgruppe
Umwelt

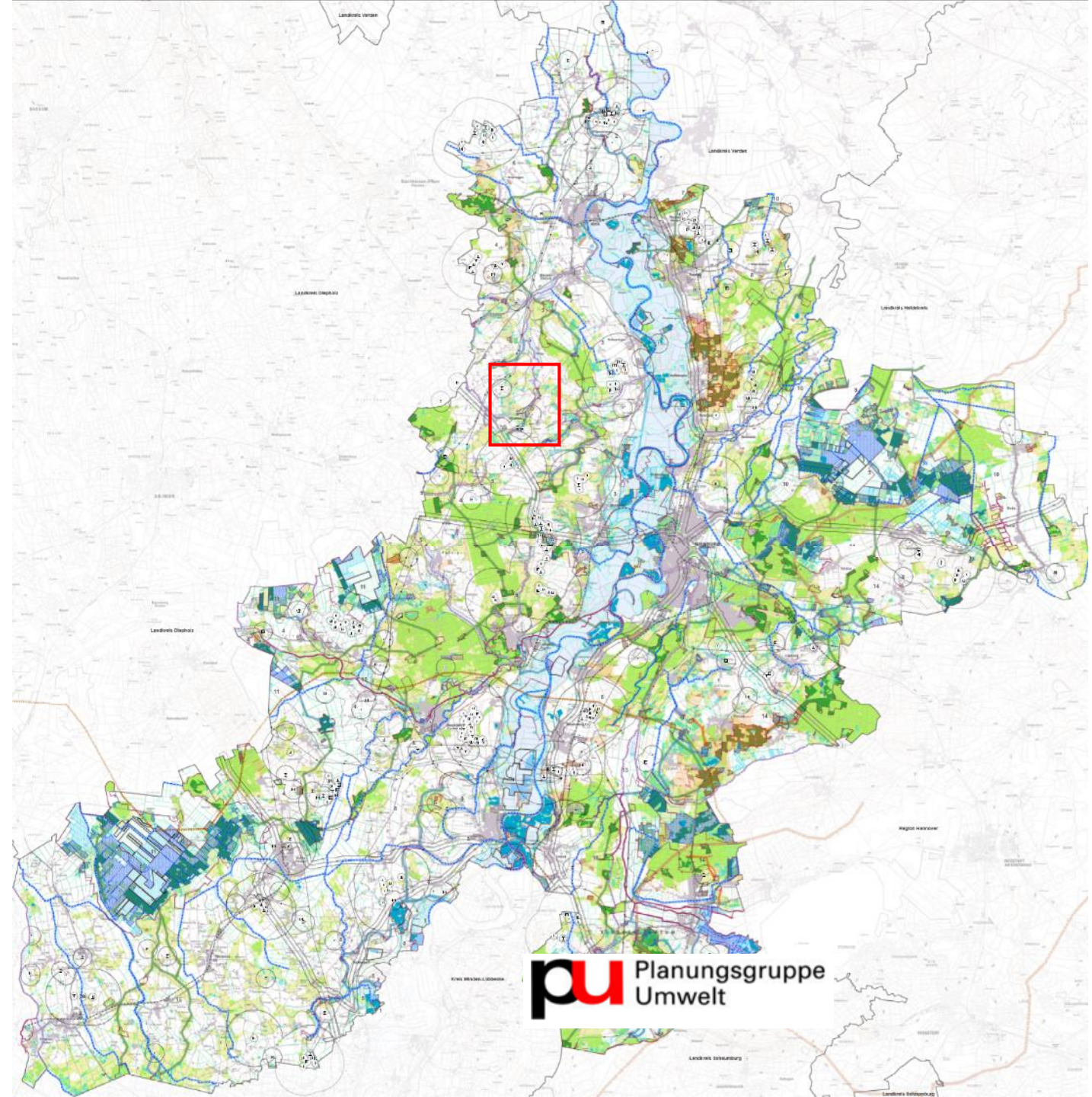
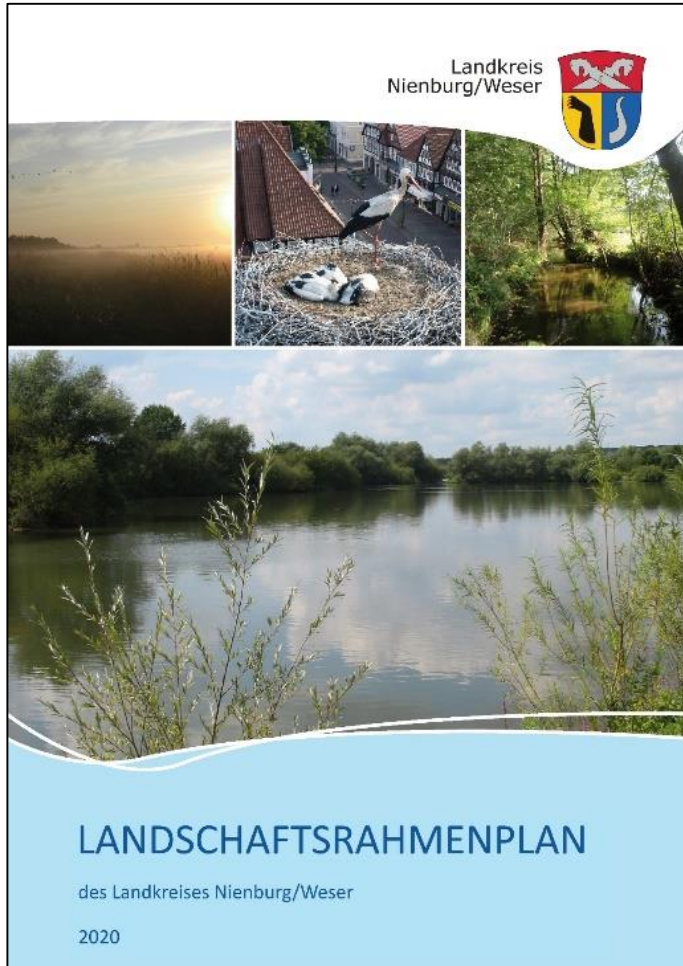




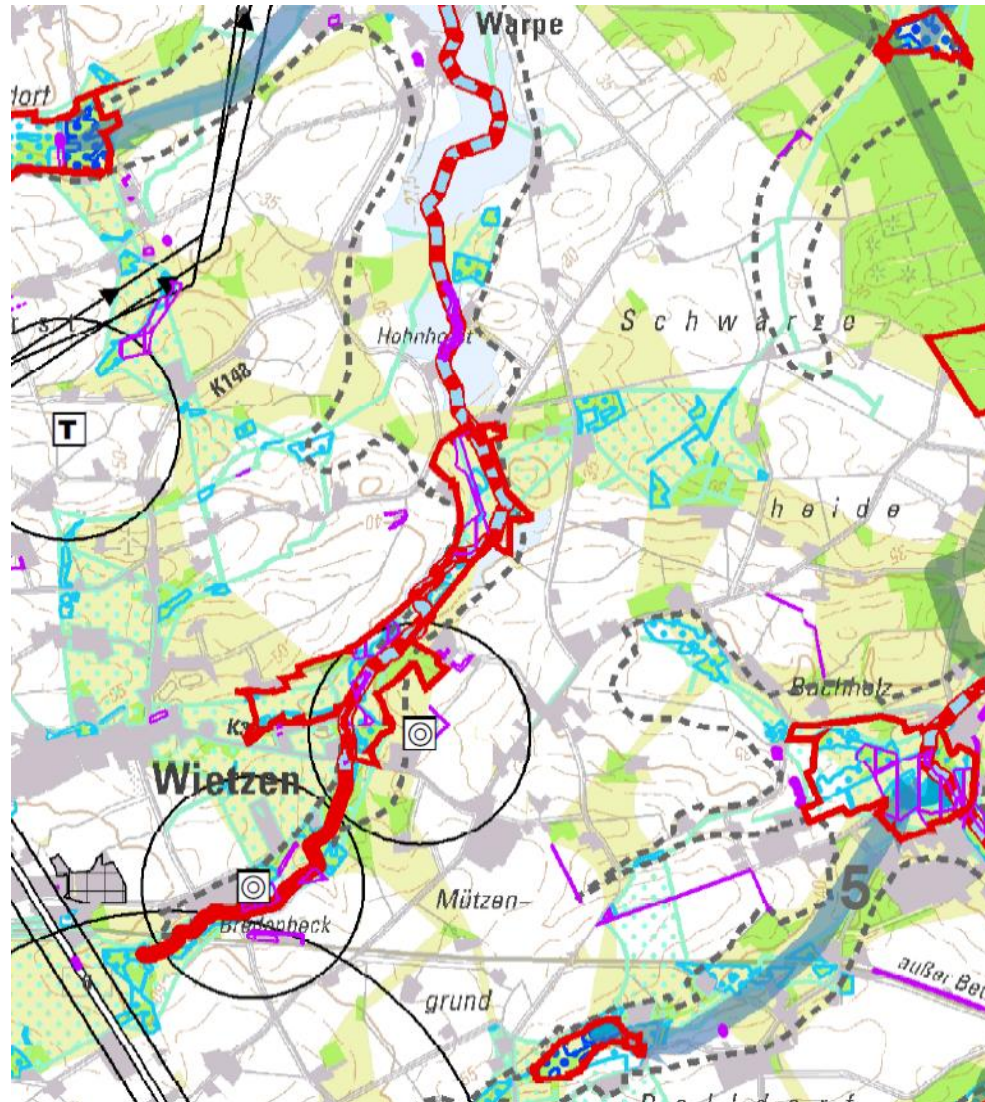


Beispiel 2: LRP Landkreis Nienburg (Umsetzung Bsp. Flurbereinigung)





LRP LK NI, Zielkonzept Biotopverbund



Feuchtlebensraum

- vollständig erfüllt
- teilweise erfüllt, Entwicklung erforderlich
- Verbindungsfläche
- Prioritäre Entwicklungskorridore
- Kerngebiete Biotopverbund
- Kerngebiete der Fließgewässer

Wald

- vollständig erfüllt
- teilweise erfüllt, Entwicklung erforderlich
- Verbindungsfläche
- Prioritäre Entwicklungskorridore
- Kerngebiete Biotopverbund

Kompensation

- flächig
- punktuell

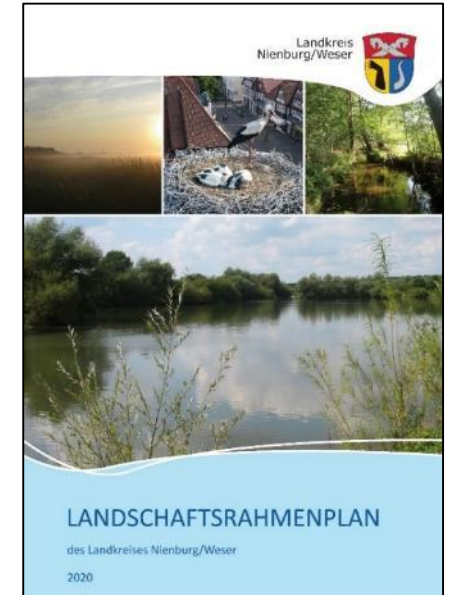






Foto: Gerd Michael Henze

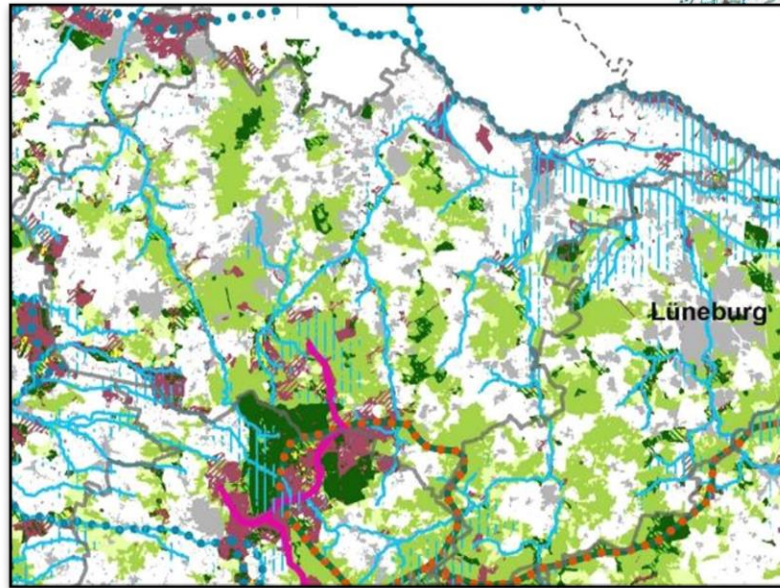


Foto: LAVES



Foto: LAVES

Beispiel 3: LRP Landkreis Harburg (Umsetzung im Regionalen Raumordnungsprogramm)



Karte 4b
Landesweiter Biotopverbund
(s. Kap. 4.3)

Verbund der Offenlebensräume

- Kernflächen Offenland (trocken und feucht)
- Funktionsräume bis 500 m
- Funktionsräume bis 1.000 m auf organischen Böden (innerhalb der Kulisse des Programms Niedersächsische Moorlandschaften)
- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BIN) - Achsen der offenland geprägten Trockenlebensräume *
- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BIN) - Achsen der offenland geprägten Feuchtlebensräume *

Verbund der naturnahen Waldlebensräume

- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BIN) - Achsen der Waldlebensräume *
- Kernflächen Naturnahe Wälder
- Funktionsräume bis 500 m

Verbund der Waldlebensräume für Arten mit großem Raumanspruch

- Sonstige Wälder
- Funktionsräume bis 1.000 m
- Funktionsräume bis 2.000 m in der Naturräumlichen Region "Börde"
- Länderübergreifender Biotopverbund in Deutschland (BIN) - Ergänzende Achsen für Großsäuger *
- Wildkatzenwegen BUND (ausgewählte Haupt- und Nebenachsen, integrierte Darstellung)

Verbund der Gewässer und Auen

- Gewässerauen gemäß Aktionsprogramm Niedersächsische Gewässerlandschaften mit Ästuaren (im besetzten Bereich beschränkt sich die Darstellung auf die Überschwemmungsgebiete)
- Verbund der Fließgewässer

Überlagerung der Verbundsysteme der Offenland- und Waldlebensräume

- Halboffene Landschaften (vergrößerte Darstellung s. Beispielausschnitt)

Grünes Band

- Fachkonzept Grünes Band in Niedersachsen

Sonstige Signaturen

- Untere Naturschutzbehörden
- Naturräumliche Regionen
- Küstenlebensräume
- Stilgewässer

* Gemäß § 21 Absatz 2 BNatSchG, Darstellung um Niedersachsen in einem Umkreis von 30 km

Hinweis: In der kartographischen Darstellung sind ggf. Überlagerungen einzelner Geodaten enthalten. Nähere Informationen zur Datenstruktur sowie Hinweise zur Nutzung der Datensätze können dem Infoblatt „Geo-Pro-Daten“ entnommen werden.

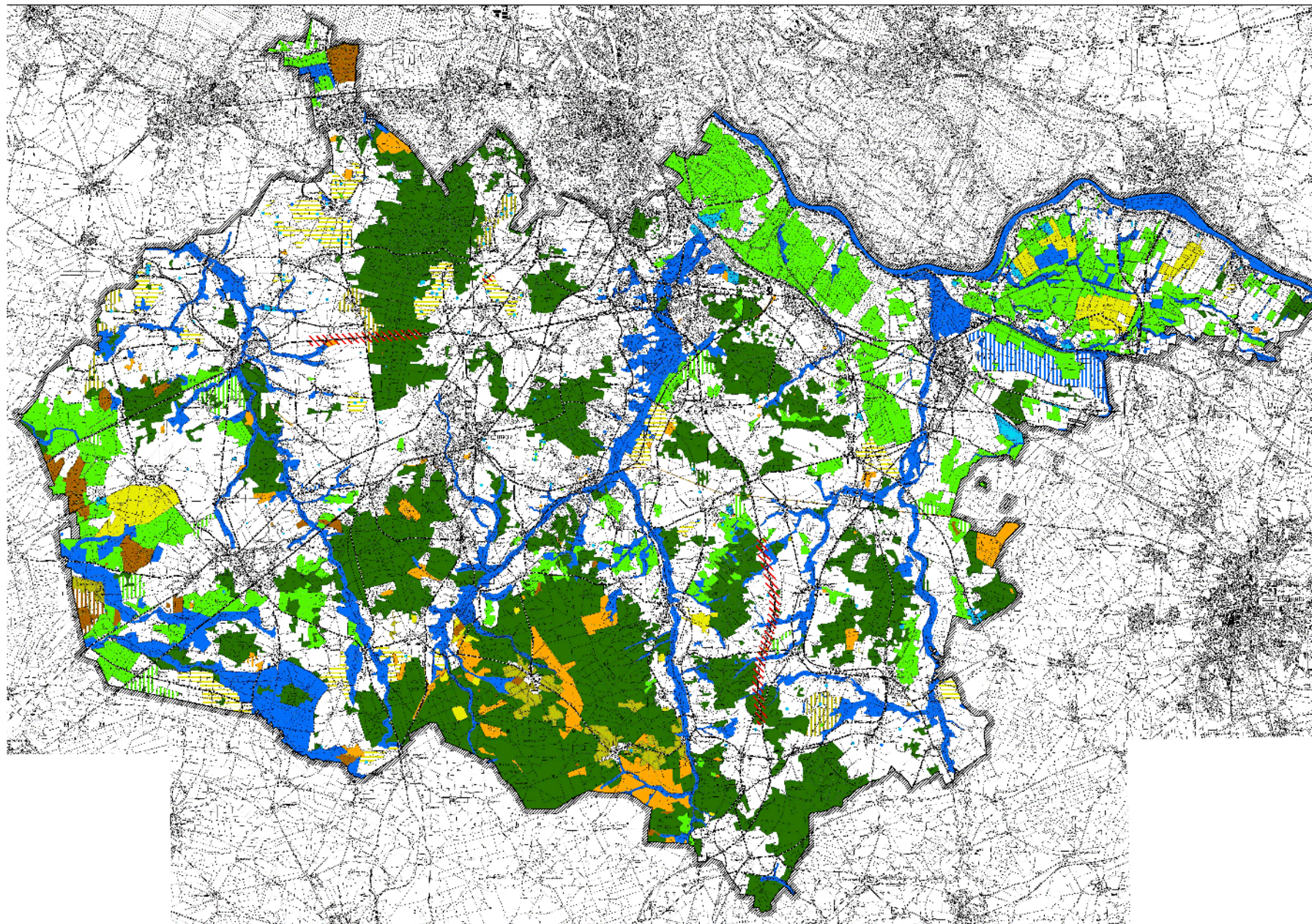
Bearbeitung:

NLWKN
Niedersächsisches Landesamt für
Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

Herausgeber:

Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

1:500.000



- Flächen für den Biotopverbund**
- Wald
 - Fließgewässer / Aue / Niederung / Sumpf
 - Stellungsflächen
 - Hochmoor / Übergangsmoor
 - Heide / Magerweiden / Trockenvegetation
 - Grünland
 - Agrarbereich mit hohem Landschaftsanteil (gehölzreiche Kulturlandschaft)
 - Agrarbereich mit hohem Kleinstrukturenteil (gehölzreiche Kulturlandschaft)
- Entwicklungsflächen**
- Erweiterung bestehender Wälder
 - Entwicklung Flussaue / Vergrößerung Überschwemmungsbereich / ökologische Grabenbewirtschaftung /
 - Nahnahe Entwicklung von Fließgewässern
 - Hochmoor-Restaurierung
 - Hortolandschaft
 - Grünland-Entwicklung
 - Erhöhung des Grünanteils (gehölzreiche Kulturlandschaft)
 - Erhöhung des Kleinstrukturenteils (gehölzreiche Kulturlandschaft)
 - Verbesserung der Durchlässigkeit an Autobahnen
 - Zerschneiden des Elements (Straßen > 10m, 40m Tag und Nacht)
- © 2011 LBLN

Landkreis Harburg
Fortsetzung Landschaftsrahmenplan
Harburg

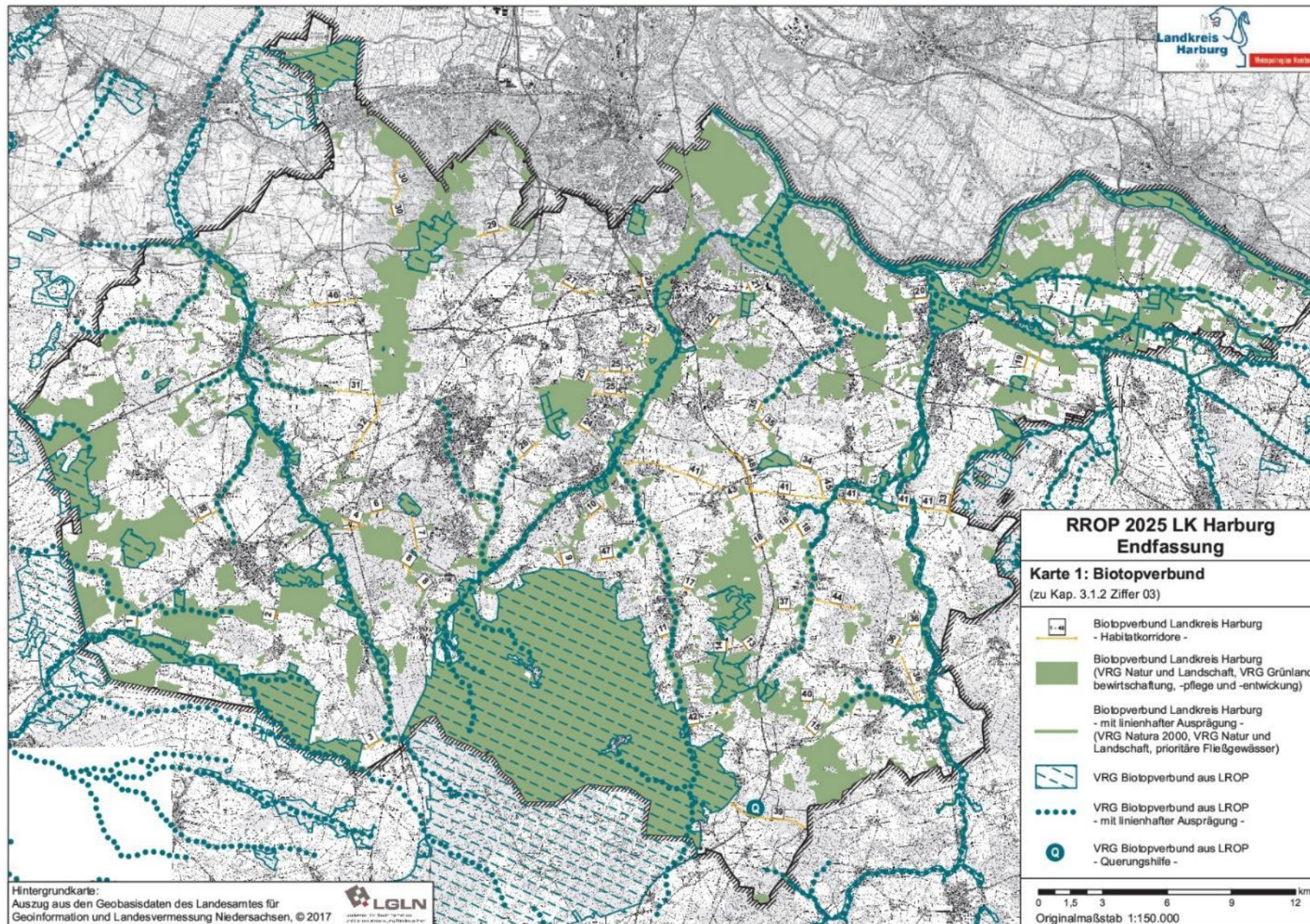
Karte 6a: Biotopverbund

Grenze der Landschaftsrahmenplan
Grenze des Landkreises

Maßstab 1:50.000

0 1000 2000 3000 4000 5000 Meter

Planungsgruppe Ökologie + Umwelt Nord
Gartenstraße 4 · 20577 Hamburg
Tel. 040-20 41 04-0 · Fax 040-20 41 04-10
E-Mail: planung@oeko-nord.de



Ausblick: Entwicklung eines Methodenstandards für die Landschaftsrahmenplanung in Niedersachsen

Ziele der LRP-Arbeitshilfe (i.B.)

- **überregionale Kompatibilität regionaler Biotopverbundplanungen**
- **einheitlicher Standard für Datenstruktur und Plandarstellung/Legende**
- **einheitliches Vorgehen zur Ableitung des erforderlichen Handlungsbedarfs**
- **Mehraufwand für LRP in zeitlicher und finanzieller Hinsicht möglichst geringhalten und gut kalkulierbar machen**

Foto: Hans-Jürgen Zietz

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Kontakt für Praktika, Bachelor-/Masterarbeitsthemen, Bauoberinspektoren-Ausbildung,
Landespflege-Referendariat:

alexander.harms@nlwkn.niedersachsen.de

Foto: Hans-Jürgen Zietz

